Pressemitteilung

Alt-Kuckum: „Kunstbuch Kirche“ ab sofort regelmäßig geöffnet

Sonntags von 13 bis 17 Uhr in Erkelenz-Alt-Kuckum / Eintritt frei / 6.000 Bände umfassende Bibliothek von Kunst-Monographien in der Herz-Jesu-Kirche

Erkelenz, 13. Oktober 2026. Die neue Kunstbuch Kirche in der Erkelenzer Ortschaft Alt-Kuckum ist ab sofort regelmäßig geöffnet. Jeweils sonntags von 13 bis 17 Uhr können Interessierte die rund 6.000 Bände umfassende Bibliothek in der Herz-Jesu-Kirche im Zentrum von Alt-Kuckum besichtigen und nutzen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler hat die Kunstbuch Kirche als Bestandteil des Projektes Kunst- und Kulturlandschaft Garzweiler etabliert und im Sommer eingeweiht. Seitdem befindet sich dort eine breit gefächerte Buchsammlung als Dauerleihgabe des Düsseldorfer Buchbinders und Kunsthistorikers Raimund Stecker. Er hat diese in mehr als 50 Jahren zusammengetragen. Neben monografischen Büchern zu einer Vielzahl von Künstlerinnen und Künstlern finden sich in der Sammlung kleinere Buchgruppen zur Architektur sowie zur Kunst im öffentlichen Raum und in der Landschaft.

Mit Öffnung der Präsenzbibliothek erhält die 2021 entwidmete Herz-Jesu-Kirche eine neue Bestimmung. Künftig plant der Zweckverband unter anderem Lesungen oder kleine Ausstellungen zur Buchkunst beziehungsweise zur Kunst in Büchern– auch in Zusammenarbeit mit Kunstschaffenden. Dadurch soll in Alt-Kuckum ein neuer Raum für kleine Veranstaltungen, zur öffentlichen Information und des Austauschs entstehen.

Eine Nutzung der Kunstbuch Kirche außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten ist möglich. Anfragen unter der E-Mail-Adresse kunstbuch@landfolge.de beim Zweckverband.

Kunstbuch Kirche in Alt-Kuckum
Herz-Jesu-Kirche, Kuckumer Dorfstraße 62, Erkelenz
Geöffnet sonntags 14 bis 17 Uhr
Anfrage zur Nutzung per E-Mail an: kunstbuch@landfolge.de
Informationen: www.landfolge.de/kunst-kulturlandschaft

Der Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler
Der Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler wird von den Städten Mönchengladbach, Bedburg, Erkelenz, Grevenbroich, Jüchen sowie der Landgemeinde Titz getragen. Der interkommunale Verband umfasst damit ein Gebiet, in dem mehr als 440.000 Menschen leben. Das Unternehmen RWE Power AG und die Region Köln-Bonn e.V. gehören dem Verband als beratende Mitglieder an. Die Geschäftsstelle befindet sich direkt am Tagebau im Erkelenzer Ortsteil Kuckum. Verbandsvorsteher ist Stephan Muckel, Geschäftsführer Volker Mielchen. Der Zweckverband wurde 2017 gegründet und bearbeitet die Themenfelder Landschaft, Gesellschaft, Wirtschaft, Städtebau sowie Infrastruktur. Zentrale Aufgabe des Verbandes ist die Entwicklung und Umsetzung von Projekten in der Tagebaufolgelandschaft und ihrer Umgebung. Darüber hinaus unterstützt der Zweckverband die Mitgliedskommunen bei der Umsetzung eigener Strukturwandelprojekte und vertritt ihre Interessen in der überregionalen Zusammenarbeit der Tagebauregionen. Internet: www.landfolge.de

Kontakt für Medien:
Jörg Meyer zu Altenschildesche, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler, In Kuckum 68a, 41812 Erkelenz
Telefon: 0 21 64/7 03 66-26, Telefon mobil: 01 59/06 23 96 86
Internet: www.landfolge.de – E-Mail: joerg.meyer@landfolge.de

Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Gefördert durch: Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

RHEINISCHES REVIER